

18.08.18

Großartige Landesligapremiere

SV Traktor Teicha 0
Merseburg Meuschau II 8

von haraldinho 

Endlich Landesliga. So lange haben wir darauf hingearbeitet, uns ohne Ende dafür abgeschuftet, und nun sollte es endlich losgehen. Selbst unser Greenkeeper war wieder mal über sich hinausgewachsen und präsentierte Spielern wie Zuschauern trotz der anhaltenden Trockenheit einen saftig grünen Platz der Extraklasse, dem selbst die Meuschauer ordentlich Respekt zollen mussten.



Wir, vom überraschend guten Auftritt im Kreispokal beflügelt, begannen wie erwartet druckvoll und übernahmen von Anfang an das Kommando, ja wir ließen dem Gegner praktisch keine Luft zum Atmen, kein Zentimeter Boden wurde preisgegeben, und reihenweise versenkten wir die Bälle im Netz. Ganz großer Sport, der da geboten wurde und die Heimfans in schiere Ekstase versetzte.

Dann war Schluss mit Erwärmung, der Anpfiff ertönte und jetzt zeigten wir, dass wir in den letzten Wochen nicht nur spielerisch sondern auch taktisch einen großen Schritt nach vorn gemacht haben, denn plötzlich drehten wir den Spieß einfach um, ließen Ball und Gegner laufen und beschränkten uns auf das Nötigste, um nicht gleich am ersten Spieltag unser Pulver zu verschießen. Und wie die Meuschauer rennen mussten, nur um jedesmal an unserer perfekt eingestellten Abwehrmauer abzuprallen. Folgerichtig brauchten sie sage und schreibe 10 Minuten, um überhaupt einmal erfolgreich zu sein, das hatten sich die Kanalkicker sicherlich ganz anders vorgestellt. Doch während wir weiterhin jede sich bietende Gelegenheit vor dem Gästetor eiskalt nutzten, mühten sich die Kreisstädter redlich, um überhaupt wenigstens im Ansatz zu Möglichkeiten zu kommen. Dass sie für ihren zweiten Treffer erneut 10 Minuten brauchten, ist Beweis genug für die großartige kämpferische Einstellung unserer Mannschaft. Dann übermannte uns wohl etwas die Vorfreude auf die Kabinenansprache von Trainer Fabian, der sich sichtlich zufrieden an der Seitenlinie zeigte und wir kassierten überraschend noch zwei Tore vor der Pause, was aber weder an der verdienten Halbzeitführung noch an unserem ansonsten grandiosen Auftritt etwas änderte.

In der zweiten Hälfte gaben dann die Gäste endlich ihre destruktive Spielweise auf und beteiligten sich nun auch offensiv am Spiel. So entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit vielen Hochkarättern, der letztendlich zum 0:8 Endstand führte.

Ein großartiger Achtungserfolg unseres noch jungen Teams, welches in dieser Saison sicherlich noch öfter für Furore sorgen wird. Und die Merseburger sollten die Köpfe nicht hängen lassen, ihre Zeit wird kommen, ganz sicher, vielleicht ja schon im nächsten Spiel.

